

„Tour de Börde“ vereint die Pedalritter

Fahrrad-Sternfahrt endet am Sonnabend mit buntem Fest in Wellen / Landfrauen küren Holunderhut-Königin

Seit Jahren schon gehört die „Tour de Börde“ zu den Höhepunkten im Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohe Börde. Am morgigen Sonnabend startet die Rad-Sternfahrt erneut – mit Ziel Wellen.

Von Constanze Arendt-Nowak
Wellen • Aus zwölf Orten der Gemeinde Hohe Börde werden sich morgen Früh Radfahrergruppen in Richtung Wellen in Bewegung setzen. Hier findet in diesem Jahr das Abschlussfest der „Tour de Börde“ statt. René Stürmer als stellvertretender Ortsbürgermeister von Wellen hatte im vergangenen Jahr die Begehrlichkeiten der Ortschaft auf Ausrichtung des Festes angemeldet.

Die „Tourenführer“ aus Ackendorf, Bebertal, Bornstedt, Eichenbarleben, Groß Santerleben, Hermsdorf, Hohenwarsleben, Irxleben, Niederdodeleben, Nordgermersleben, Ochtmersleben und Schackensleben haben im Vorfeld bereits die Fahrtrouten ausgearbeitet und auch abgefahren. Zahlreiche Anmeldungen von interessierten Mitradlern liegen bereits vor.

Der Pulk der Radfahrer soll bis 11 Uhr auf dem Hof des



Das Sax'n Anhalt-Orchester wird, wie auch vor zwei Jahren zur „Tour de Börde“ in Irxleben, auf dem Bürgerhaushof in Wellen mächtig für Stimmung sorgen.
Archivfotos: Constanze Arendt-Nowak

Wellner Bürgerhauses eintreffen, wo sie persönlich durch die Bürgermeisterin Steffi Trittel sowie musikalisch durch das Sax'n Anhalt-Orchester begrüßt werden. Die Fahrräder können an den Bauzäunen auf der Kirchenwiese angeschlossen werden.

Die folgenden Stunden werden von einem gemütlichen Beisammensein geprägt sein. Einige Ehrengäste werden erwartet. Das abwechslungsreiche Programm sieht auch vor,

dass das neue Jugendmobil des Jugendbüros der Gemeinde Hohe Börde seinen ersten offiziellen „Auftritt“ haben wird und die Jugendlichen außerdem leckere alkoholfreie Cocktails mixen. In einer Tombola werden attraktive Preise unter den Radfahrern verlost. Der Hauptpreis ist ein E-Bike.

Einbringen in das Fest werden sich auch die Wellner Vereine. Mit einer Kuchentafel, Getränken und Deftigem vom Grill werden sie sich um das

leiblich Wohl kümmern.

Außerdem haben die Gäste die Möglichkeit, sich aktiv bei der Auswertung des Fotowettbewerbes „Jung und Alt“, den der Kulturausschuss der Gemeinde ausgeschrieben hatte, zu beteiligen. 22 Fotos sind in die engere Auswahl gekommen und werden auf „Stimmenfang“ gehen. Wahrscheinlich werden auch noch die Gewinner bekanntgegeben, die Prämierung soll dann später im Rahmen einer Kulturaus-



Die Sternfahrt hat sich seit mehreren Jahren bewährt. Auch diesmal werden in mehreren Orten Touren gestartet. Ziel für alle ist Wellen.

schussitzung erfolgen.

Eingebunden in das „Radlerfest“ ist auch das Holunderblütenfest. Dabei werden die Landfrauen „Holli Holler“ nicht nur allerhand Köstlichkeiten rund um den Holunder anbieten, sondern auch eine neue Holunderhut-Königin küren.

Am Wettbewerb teilnehmen kann jeder Mann und jede Frau mit „Mut zum Hut“. Sie müssen nur eine Startnummer, die kostenlos am „Holli Holler-Stand“ erhältlich ist, gut sichtbar an

der Kleidung tragen. Diese Startnummern sind wichtig für die Festbesucher, die die künftigen Majestät mitbestimmen möchte. Sie brauchen die Nummer ihres Lieblingshutes nur auf dem Stimmzettel notieren und diesen in die Wahlurne einwerfen.

Mit der Bekanntgabe des Austragungsortes für das „Tour de Börde“-Abschlussfest im kommenden Jahr wird die diesjährige „Tour de Börde“ gegen 14 Uhr zu Ende gehen.